

Sir Colin erobert nach den Clubs nun auch die Charts

DOUBLE-HOUSE

Charteroberer Sir Colin legt morgen an der Double-House-Party im Oxa seine Scherben auf den Teller. Dabei sind dort auch die DJs Antoine (ebenfalls in der Top-Ten-Album-Charts), Le Noir, Tonic, Mas Ricardo, Christopher S., Jann Janiro, Mr. Mike, Simple, Santiago Cortés und Dandy D. Türöffnung: 22 Uhr.



ZÜRICH – Engin Kilic (26) alias Sir Colin hat sich innert kürzester Zeit auf den Thron des Schweizer Nachtclubs gehievt.

Mit seinen erst 26 Jahren gehört Sir Colin noch zu den jüngeren Schweizer DJs: Die meisten seiner (bekannteren) Berufskollegen haben die 30 überschritten. Dies ist Sir Colin, dessen neues Album «Crazy» letzte Woche direkt auf Platz 9 der Schweizer Hitparade eingestiegen ist, ein Dorn im Auge: Er möchte seinen Status nutzen, um Nachwuchstalente zu fördern. Er ist der Auffassung, dass Angehörige der alten Garde irgendwann für junge Talente die Turntables räumen sollten.

Dies ist auch der Grund dafür, dass er sich mit 35 nicht mehr als DJ sieht: «Ich hoffe, dass es mir dann vergönnt sein wird, mich voll und ganz dem Produzieren zu widmen.» Sir Colin träumt von

einem internationalen Hit, wie ihn der Deutsche Mousse-T, den er sehr respektiert, bereits mehrfach hatte. Die nötige Infrastruktur dafür hat Sir Colin bereits: In Wädenswil hat er sich ein Studio aufgebaut und seine Agentur Park'n'Place beschäftigt inzwischen vier Angestellte zu 100 Prozent. Dass so etwas nicht möglich ist, wenn man zum «Underground» gehören will, ist Sir Colin bewusst: «Ich habe auch privat einen sehr breit gefächerten Musikgeschmack, der von R'n'B über Rock bis hin zu House reicht, und auch die Musik, die ich spiele, ist eher breit.» Doch genau das erwartet das Publikum von Sir Colin: Als er nach dem diesjährigen KV-Fätsch darauf hingewiesen wurde, dass es 2004 nur halb so viele Leute gehabt habe, gab Sir Colin schmunzelnd zurück: «Letztes Jahr habe ich hier ja auch nicht aufgelegt.»

Alex Flach

Sir Colin: «Ich spiele eher breit. Ich habe auch privat einen breit gefächerten Musikgeschmack.»